

Bis an mein Lebensende

Von Negaduck

Kapitel 2: Rückblick

~Flashback~

Sie waren auf einer Mission in der Nähe von Kumo-Gakure, es war eine schwierige Mission, die die beiden erfahrenen Nuke-Nin aber ohne Probleme lösen konnten, und als sie am Ende ihre Information hatten, begaben sie sich zurück zum Akatsuki-Hauptquartier.

Das Wetter war gut, nicht eine einzige Wolke am Himmel, und dennoch hatte sie von Anfang an ein komisches Gefühl in ihrer Magengegend gehabt, aber dass sie sich Sorgen machte wollte sie vor ihrem Partner nicht zugeben, und so unterdrückte sie die aufkommende Angst, dass ihm etwas passieren konnte, ja, sie liebte ihn still und heimlich, er meinte nur sie solle sich beruhigen, es würde schon alles gut gehen.

Oh wie gut sie sich nur an diese Worte gut erinnern konnte...

Es wurde ihnen wieder eine Mission aufgetragen.

Als sie plötzlich von feindlichen Ninjas aus dem Hinterhalt angegriffen wurden. Ein paar schalteten die beiden ohne Probleme aus, dennoch wurden es dann aber mehr statt weniger. Als er ,in ein für andere Ninjas hoffnungsloses Gefecht verwickelt, zu ihr sagte, sie solle weglaufen, er würde sich schon um den Rest kümmern, weigerte sie sich erst, aber dann befahl er es ihr, und in der Hoffnung, dass er überlebte, lief sie los, doch ihr folgten ein paar dieser Angreifer...

Sie lief in den dunklen Wald hinein, hoffend, ein paar von ihnen abschütteln zu können, was ihr durch ein das Bunshin-no-Jutsu auch gelang, sie rannte weiter, bis sie auf einmal einen stechenden Schmerz in ihrer Seite spürte, ihr wurde bewusst: Etwas oder jemand hatte sie getroffen.

Ihr Blick wurde verschwamm zusehends, was auch immer es war, was sie getroffen hatte, es war hart und schmerzte so sehr, dass sie davon bewusstlos wurde, sie sollte es doch niemals erfahren was es war, die Fremden nahmen sie einfach mit.

Flashback Ende